

2/4.18 Vollkronen aus Zirkon, Intraoralscan (ohne Modelle)

Mit der CAD/CAM-Technik (CAD = Computer Aided Design, CAM = Computer Aided Manufacturing) entsteht aus einer digitalen 3D-Abbildung Zahnersatz, wie Brücken, Kronen, Inlays, Implantate oder Prothesen.

Bei einer digitalen intraoralen Abformung wird im Mund des Patienten anstatt mit herkömmlicher Abformmasse mittels eines digitalen Scans die Mund- und Zahnsituation erfasst. Das bedeutet, dass ohne Abdrucklöffel gearbeitet werden kann.

Über die digitale Abformung kann im Labor mit Hilfe von gedruckten Modellen, oder wie in diesem Beispiel im reinen digitalen Verfahren, die prothetische Leistung angefertigt werden.

In diesem Fallbeispiel werden die vollanatomischen Kronen nur aufgrund der Scandaten (ohne Modelle) angefertigt.

Angelieferte Unterlagen aus der Zahnarztpraxis

- Abformungen OK/UK (Intraoralscan)

Abrechnung nach GKV

Gleichartige Versorgung

In diesem Beispiel handelt es sich nach den Vorgaben und Richtlinien der Festzuschüsse um eine gleichartige Versorgung. Bei gleichartigem Zahnersatz dürfen Leistungen außerhalb des **BEL II** abgerechnet werden, wenn diese über die Regelversorgung hinausgehen, die Art der Versorgungsform des Zahnersatzes jedoch bestehen bleibt. Zahntechnische Leistungen, die über eine Regelversorgung hinausgehen, müssen als private Leistungen veranschlagt werden und sind dem Patienten als private Leistungen (z. B. nach der **BEB Zahntechnik®**) in Rechnung zu stellen.

Die Rechnungslegung für gleichartigen Zahnersatz erfolgt nach **BEL II** und einem privaten Leistungsverzeichnis (z. B. nach der **BEB Zahntechnik®**). D. h. zur Rechnungslegung bei gleichartigen Versorgungungen werden alle weiteren angefallenen Positionen, die nicht mehr den Vorgaben und Richtlinien der Festzuschüsse entsprechen als private Leistungspositionen berechnet.

Fallbeispiel

Vollkronen aus Zirkon 26, 46, 47 – bemalt, intraorale Scandaten (ohne Modelle)

Empfohlene Abrechnung nach BEL II/BEB Zahntechnik® – gleichartige Versorgung

BEL II/BEB Zahntechnik®	Abrechenbare Leistungen	Menge	Anmerkung
5.31.01.0	Scandaten laden	1	
5.33.01.0	Auftrag an CAD/CAM-Abteilung/-Betrieb erstellen und versenden	1	
5.50.01.0	Modell konstruieren aus Oralscan, je Modell	2	
5.53.01.0	Digitalen Artikulator programmieren	1	
5.54.01.0	Vollanatomische Krone konstruieren	3	
5.34.01.0	Konstruktionsdaten laden für CAM Verarbeitung	1	
5.35.01.0	CAM-Daten für Fräsmaschine anlegen	1	
5.81.01.0	Fräsobjekt lösen, je Zahneinheit	3	
5.85.04.0	Fräsobjekt Keramik mit Kaufläche aufpassen, je Zahneinheit		
5.82.02.0	Handling Sintern keramischer Gerüste	3	
5.82.03.0	Handling Glas/Farbe infiltrieren	3	
1.17.04.0	Handling Keramikbrände gefräste Werkstoffe einschließlich Bemalung	3	
933 0	Versandkosten	1	nicht im Praxislabor
Mat.	Zirkondioxid	je	

Tipp

- ▶ Die **BEB Zahntechnik®-Nr. 1.17.04.0 „Handling Keramikbrände gefräste Werkstoffe einschließlich Bemalung“** ist nur einmal je Auftrag berechenbar.
- ▶ Obwohl die virtuelle Modellanwendung als auch die Kronenanfertigung über die **BEB Zahntechnik®** berechnet werden, bleibt diese Versorgungsart gleichartig.
- ▶ Die Anzahl der Versandgänge kann unterschiedlich ausfallen, wenn z. B. die Scandaten auf einem Datenträger übermittelt werden.
- ▶ Die Gleichartigkeit ergibt sich in diesem Abrechnungsfall aufgrund der digitalen Abformung (Intraoralscan) und dem Material (Zirkon).

Fakultative Leistungen bei Verwendung eines Gesichtsbogens

BEL II/BEB Zahntechnik®	Abrechenbare Leistungen	Menge	Anmerkung
1.09.02.2	Übertrag der digitalen Gesichtsbogenwerte	1	eigene BEB Zahntechnik®-Position anlegen

Hinweis

- Leistungen, die in der BEB Zahntechnik® nicht vorhanden sind, können als Unterpositionen angelegt werden.

Fakultative Leistungen

BEL II/BEB Zahntechnik®	Abrechenbare Leistungen	Menge	Anmerkung
1.10.13.0	Ausgangsdeseinfektion	1	Anzahl kann abweichen
1.10.01.0	Zahnfarbenbestimmung im Labor	1	
1.10.02.0	Zahnfarbenbestimmung in der Praxis	1	
1.12.01.0	Zahntechnikermeister Zeiteinheit	je	je 15 Minuten
1.12.02.0	Zahntechniker Zeiteinheit 1	je	je 15 Minuten
2.06.05.0	Mehraufwand für erhöhte Qualitätsanforderung	1	
2.09.09.0	Anlage Auftragsdaten CAD/CAM	1	
1.10.04.0	Bilddokumentation	1	
1.10.05.0	Bilddokumentation auf CD	1	

Hinweis

- Bitte beachten Sie beim Anlegen eigener Leistungen, dass die einzelnen Arbeitsschritte hierfür dokumentiert und auch die Zeiten gemessen werden sollten.
- Innerhalb der BEB Zahntechnik® ist eine individuelle Preisgestaltung unter der Berücksichtigung der individuellen Kosten möglich. Allerdings orientieren sich auch diese Preise oft an regionalen Standorten. Das bedeutet aber nicht, dass regionale Preise verpflichtend anzuwenden sind.
- Ein genereller Zuschlag auf die Materialkosten für Lagerhaltung, Risikozuschlag sowie Vorfinanzierungs- und Versicherungskosten zwischen 15 % und 20 % ist durchaus vertretbar und üblich.

Fortsetzung nächste Seite ➔

Hinweis

- Leistungen, die nicht in der **BEB Zahntechnik®** enthalten sind, können individuell als Unterpositionen zu bereits bestehenden Leistungsziffern angelegt werden. Hierbei immer die Hauptgruppen beachten.
- Die **BEB Zahntechnik®-Nr. 5.82.03.0 „Gerüst Farbe infiltrieren“** beschreibt die farbliche Gestaltung eines Gerüsts.
- Die **BEB Zahntechnik®-Nr. 2.06.05.0 „Mehraufwand für erhöhte Qualitätsanforderung“** ist die analoge Leistung für das „Arbeiten unter dem Stereomikroskop“.

Vollkronen aus Zirkon, Intraoralscan (ohne Modelle)

Mit der CAD/CAM-Technik (CAD = Computer Aided Design, CAM = Computer Aided Manufacturing) entsteht aus einer digitalen 3D-Abbildung Zahnersatz, wie Brücken, Kronen, Inlays, Implantate oder Prothesen.

Bei einer digitalen intraoralen Abformung wird im Mund des Patienten anstatt mit herkömmlicher Abformmasse mittels eines digitalen Scans die Mund- und Zahnsituation erfasst. Das bedeutet, dass ohne Abdrucklöffel gearbeitet werden kann.

Über die digitale Abformung kann im Labor mit Hilfe von gedruckten Modellen, oder wie in diesem Beispiel im reinen digitalen Verfahren, die prothetische Leistung angefertigt werden.

In diesem Fallbeispiel werden die vollanatomischen Kronen nur aufgrund der Scandaten (ohne Modelle) angefertigt.

Angelieferte Unterlagen aus der Zahnarztpraxis

- Abformungen OK/UK (Intraoralscan)

Abrechnung nach PKV

Im Bereich der privaten Leistungsabrechnung kommen nur Leistungsnummern der **BEB Zahntechnik®** zum Tragen. Regelungen aus den Festzuschüssen fallen nur bei GKV-Patienten an und sind für dieses Beispiel daher nicht relevant.

Fallbeispiel

Vollkronen aus Zirkon 26, 46, 47 – bemalt, intraorale Scandaten (ohne Modelle)

Empfohlene Abrechnung nach BEB Zahntechnik®

BEB Zahntechnik®	Berechenbare Leistungen	Menge	Anmerkung
5.31.01.0	Scandaten laden	1	
5.33.01.0	Auftrag an CAD/CAM-Abteilung/-Betrieb erstellen und versenden	1	
5.50.01.0	Modell konstruieren aus Oralscan, je Modell	2	
5.53.01.0	Digitalen Artikulator programmieren	1	
5.54.01.0	Vollanatomische Krone konstruieren	3	
5.34.01.0	Konstruktionsdaten laden für CAM Verarbeitung	1	
5.35.01.0	CAM-Daten für Fräsmaschine anlegen	1	

Fortsetzung nächste Seite ➔

PKV

Vollkronen aus Zirkon, Intraoralscan (ohne Modelle)

BEB Zahntechnik®	Berechenbare Leistungen	Menge	Anmerkung
5.81.01.0	Fräsobjekt lösen, je Zahneinheit	3	
5.85.04.0	Fräsobjekt Keramik mit Kaufläche aufpassen, je Zahneinheit		
5.82.02.0	Handling Sintern keramischer Gerüste	3	
5.82.03.0	Handling Glas/Farbe infiltrieren	3	
1.17.04.0	Handling Keramikbrände gefräste Werkstoffe einschließlich Bemalung	3	
1.10.13.0	Ausgangsdesinfektion	1	
1.14.01.0	Versand durch Laborboten	1	nicht im Praxislabor
Mat.	Zirkon	je	

Tipp

- ▶ Nach der **BEB Zahntechnik Nr. 1.10.13.0 „Ausgangsdesinfektion“** muss sichergestellt werden, dass das Werkstück auch desinfiziert in die Praxis gelangt. Die Menge kann unterschiedlich hoch ausfallen.
- ▶ Verbrauchsmaterial am Werkstück kann berechnet werden.

Fakultative Leistungen bei Verwendung eines Gesichtsbogens

BEB Zahntechnik®	Berechenbare Leistungen	Menge	Anmerkung
1.09.02.2	Übertrag der digitalen Gesichtsbogenwerte	1	eigene BEB Zahntechnik®-Position anlegen

Hinweis

- Die Möglichkeit der freien Preisgestaltung ist bei der BEB erlaubt. Allerdings orientieren sich auch diese Preise oft an regionalen Standorten. Das bedeutet aber nicht, dass regionale Preise verpflichtend anzuwenden sind.

Fakultative Leistungen

BEB Zahntechnik®	Berechenbare Leistungen	Menge	Anmerkung
1.10.04.0	Bilddokumentation	1	
1.10.05.0	Bilddokumentation auf CD	1	
1.10.13.0	Ausgangsdesinfektion	1	
1.12.01.0	Zahntechnikermeister, je 15 Minuten	je	
1.12.02.0	Zahntechniker, je 15 Minuten	je	
2.06.05.0	Mehraufwand für erhöhte Qualitätsanforderung	4	z. B. Arbeiten unter dem Mikroskop
1.04.06.0	Zahnfleischmaske	4	

Hinweis

- Die Menge der **BEB Zahntechnik®-Nr. 1.10.13.0 „Ausgangsdesinfektion“** kann unterschiedlich hoch ausfallen.
- Leistungen, welche erbracht, aber nicht berechnet werden sollen, können ggf. als Serviceleistungen dokumentiert werden.
- Ein genereller Zuschlag auf die Materialkosten für Lagerhaltung, Risikozuschlag sowie Vorfinanzierungs- und Versicherungskosten zwischen 15 % und 20 % ist durchaus vertretbar und üblich.

PKV

Vollkronen aus Zirkon, Intraoralscan (ohne Modelle)